Interreg Kofinanziert von der Europäischen Union

Maas – Rhein (NL – BE – DE)

LivLabPRoFruit

Aufruf zur Teilnahme an LivlabPRoFruit

Wir sind fest davon überzeugt, dass die besten Innovationen in Zusammenarbeit entstehen. Deshalb laden wir Obstbauern, Technologieunternehmen und weitere Interessengruppen ein, durch die Teilnahme an Stakeholder-Treffen aktiv an diesem LivLabPRoFruit-Projekt mitzuwirken. Im Rahmen dieses LivLabPRoFruit-Projekts richten wir drei Stakeholder-Gruppen ein:

- **Was?** Ein Treffen pro Jahr für Birnen, eines für Weinbau und eines für Heidelbeeren.
- **Wo?** Im Rahmen dieses Projekts arbeiten wir grenzüberschreitend an verschiedenen Standorten in der Maas-Rhein-Region. Bei den Treffen berücksichtigen wir die Mehrsprachigkeit (Niederländisch, Französisch, Deutsch).
- **Wann?** Wir organisieren folgende Treffen im Jahr 2026:
    - Weinbau: Montag, 29. Juni 2026 (Ort: CPFAR, Rue Jean Stassart 21A, 4367 Crisnée)
    - Birnen: Mittwoch, 1. Juli 2026 (Ort: pcfruit, Fruittuinweg 1, 3800 Sint-Truiden)
    - Heidelbeeren: September 2026 (Genaues Datum und Ort folgen)

  Wir beginnen um 12:00 Uhr mit einem kleinen Imbiss. Das Ende ist gegen 16:00 Uhr geplant.
- **Für wen?**
    - Obstbauern
    - Landtechnikhersteller
    - Weitere unterstützende Organisationen und Interessenten
- **Ziel**:
    - Austausch zwischen Technologieunternehmen, Obstbauern und anderen beteiligten Akteuren rund um innovative Techniken, damit diese gut auf die Bedürfnisse des Marktes abgestimmt sind.
    - Auswahl innovativer Techniken / Komponenten, die im Rahmen des LivLabPRoFruit-Projekts in einer digitalen und physischen Testinfrastruktur getestet werden. Rund um diese innovativen Techniken / Komponenten werden Co-Creation-Gruppen gegründet, an denen Sie ebenfalls aktiv mitwirken können.

Die Teilnahme an den Treffen der Stakeholder-Gruppen bietet einen direkten Mehrwert für alle Beteiligten: Ihre Praxiserfahrung oder Ihr technologisches Fachwissen trägt unmittelbar zu besseren und praxistauglichen Lösungen für die Branche bei.

Interesse? Anmeldungen sind bis zum 25/06/2026 über diesen Link möglich. Wünschen Sie weitere Informationen? Unsere Kontaktdaten finden Sie unter: https://www.interregmeuserhine.eu/de/projekte/livlabprofruit/

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft des Obstanbaus zu gestalten!

LivlabPRoFruit

Neben den bekannten Risiken durch Wetter, Krankheiten und Schädlinge steht der Obstsektor vor großen strukturellen Herausforderungen: Arbeitskräftemangel, steigende Kosten und immer strengere Umweltauflagen. Dies schafft jedoch auch eine Chance: Mit intelligenter Technologie und enger Zusammenarbeit kann der Obstanbau effizienter, präziser und zukunftssicherer werden. Der Sektor entwickelt sich rasant weiter und es besteht eine deutliche Nachfrage nach neuen Lösungen.

Technologiehersteller arbeiten bereits seit Jahren an Lösungen: von Präzisionsanwendungen und Ernte-Robotern bis hin zu autonomen Sprühgeräten. Dennoch werden diese Technologien bislang nur in begrenztem Umfang eingesetzt. Neue Entwicklungen werden von Anwendern als komplex empfunden, ihnen fehlt weiterhin oft der Einblick in den Mehrwert, den diese Techniken generieren. Potenziellen Anwendern fehlt es zudem an Best Practices, um diese neuen Techniken erfolgreich einzusetzen. Dadurch entstehen Zweifel hinsichtlich der Anschaffung einer Technologie, was dazu führt, dass Innovationen, die der Branche wirklich helfen könnten, in der Praxis kaum zum Einsatz kommen: Eine Situation, die sowohl für Anwender als auch für Landtechnikhersteller ungünstig ist.

Vor diesem Hintergrund haben verschiedene Zentren für angewandte Obstforschung und Wissensinstitutionen ihre Kräfte gebündelt, um das Projekt „**LivLabPRoFruit – Living Lab Präzision und Robotisierung im Obstanbau**“ zu starten. Dieses Projekt wird von der Europäischen Union und dem Interreg-Programm Maas-Rhein (NL-BE-D) unterstützt. In diesem Projekt wollen wir eine engere Zusammenarbeit zwischen Obstbauern, Landtechnikherstellern und anderen Interessengruppen aufbauen. Einerseits wollen wir den Obstbauern notwendiges Wissen und praktische Erfahrung vermitteln, andererseits wollen wir den Technologieherstellern die Möglichkeit geben, die Obstbauern bei ihren Entwicklungen in den Mittelpunkt zu stellen und so an der Einführung und Verbesserung neuer Technologien mitzuwirken.

Der Ansatz im LivLabPRoFruit-Projekt basiert auf **drei Säulen**:

- **Co-Creation**: Zusammenarbeit von Erzeugern und Technologieherstellern, um Geräte / Maschinen zu entwickeln oder weiterzuentwickeln, die den tatsächlichen Bedürfnissen der Erzeuger in der Praxis entsprechen.
- **Praxistests:** Die Technologie wird unter realistischen Bedingungen unabhängig getestet, damit die Leistungsfähigkeit klar und zuverlässig erfasst wird. Auf diese Weise erhalten Obstbauern die notwendigen Daten, um die richtigen Entscheidungen für ihre betriebliche Situation treffen zu können.
- **Demonstrationen:** Betriebe und Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, Innovationen selbst zu erleben, auszuprobieren und besser zu verstehen, wie sie optimal eingesetzt werden können.

Das Projekt wird wissenschaftlich von der KU Leuven, der RWTH Aachen und der Universität Lüttich unterstützt. Forscher und Berater von pcfruit, Agra-Ost, CSIA, Compas Agro, CPFAR und Yookr sind für die Konzeption der Versuche und die Durchführung der Praxistests verantwortlich.